

# Unsere Tierseiten



## Ein Scheunenfest zu Gunsten der Tiere

**A**m 16. November 2008 um 14.00 Uhr beginnt wieder einmal ein Fest zu Gunsten der Straßentiere.

Das Fest wird wie immer in den Räumen von Alis Bahnhof stattfinden, und je nach Wetterlage wird es draußen einen Flohmarkt und einen Wühltisch geben. Neben einer gut sortierten gemütli-



chen Bücherecke können Sie sich wieder auf die Tombola freuen.

Zu Beginn des Festes gibt es leckeren Kuchen, Torten und einen guten Kaffee. Zum Abend hin sind Sie zum Tanz eingeladen. Freundlicherweise macht Roland, bekannt als Amanda, stimmungsvolle Musik. Roland, der selbst seit vielen Jahren einen Hund dabei hat, kennt die Nöte der Straßenhunde. Seine geliebte Hündin Cindy ist ebenfalls einmal im Müll entsorgt worden. Heute ist sie seine Prinzessin und bei jedem Auftritt dabei. Die Be-

sucher seiner Show kennen Cindy.

Nach Kuchen und Kaffee lässt der Appetit auf Herzhaftes nicht lange auf sich warten. Neben Alis Gerichten à la Carte werden eine deftige Gulaschsuppe und Zwiebelkuchen mit entsprechenden Getränken angeboten.

Lassen Sie sich dieses Fest nicht entgehen, es wird noch weitere Überraschungen geben. Mit dem Erlös unterstützen Sie die Straßentiere, die uns im Winter besonders brauchen. Natürlich ist auch weiterhin jede Hilfe willkom-

men. Eine Kuchenspende, Dekoration oder etwas Hübsches für die Tombola wäre nett.

Außerdem können Sie sich über hochwertige ätherische Öle informieren lassen und auch nach Bedarf erwerben. Von dem Erlös geht ein Teil in die Kasse für die Straßentiere.

Die Beauty Box lässt Sie mit frisch gefeiltten Fingernägeln und einer schicken Lackierung das Fest begehen, für nur 8 YTL, von denen ganze 5 YTL für die armen Tiere gespendet werden. Außerdem locken noch einige attraktive Gutscheine von der Beauty Box in der Tombola.

Fleißige Helfer arbeiten noch an Überraschungen für das Scheunenfest und für einen angenehmen und stimmungsvollen Tag.

Sehr willkommen sind noch neue Sachspenden für die Tombola. Gerne entweder direkt bei Ali in Alis Bahnhof abzugeben, oder bei der PRIMA TÜRKEI in Alanya.

## LESERBRIEFE

### Bericht über Hund Roland (in der Ausgabe 19 vom 07.10.2008)

Der Bericht über Roland, dem man die Ohren abgeschnitten hatte, hat mich wieder einmal zum Weinen gebracht. Was sind das für Menschen, die den Tieren so viel Leid zufügen? Sie nutzen die Schwäche der Tiere aus, die doch nur geliebt werden wollen.

Zu ihrer traurigen Einsamkeit kommen dann noch diese unerträglichen Schmerzen.

Ich habe auch zwei Hunde aus der Türkei bei mir in Minden. Dazu gehört auch Pamuk, ein Pekinse-Zwergspitz. Sie diente als

Gebärmachine, dann wollte der Besitzer sie nicht mehr haben und gab sie im Tierheim ab. Sie ist kein schöner Hund, außerdem fehlt ihr ein Auge, aber ich habe mich in sie verliebt. Snoob, mein Schäferhund-Windhund-mix, wurde aus dem ersten Stock einer Wohnung geworfen. Beide leben nun glücklich bei mir und meiner Tochter.

Wenn man sich das Tierheim Demirtaş anschaut: eine Katastrophe, wie viele Hunde dort leben. Sie sind zwar dort eingesperrt, müssen aber nicht auf der Straße leben und bekommen jeden Tag ihr Fressen.

Mit freundlichen Grüßen  
Heidrun Kracht aus Minden

Ihr Lieben, ganz besonders Angelika Kammer, mit Freude habe ich gelesen, dass der Flohmarkt für Tiere in Avsallar ein toller Erfolg war. Im Mai kommen wir wieder nach Avsallar, sollte dann ein Flohmarkt geplant sein, bin ich dabei. Ich nähe schon fleißig für neue Lavendelkissen. Euch allen eine schöne Zeit, besonders den Helfern des Flohmarktes, bis im Mai verbleiben wir mit lieben Grüßen die Rheinländer

Monika und Paul Könen,  
Bonn

~~~~~

## Wer vermisst diesen Hund?

Auf der Strandstraße Oba/Tosmur sprang dieser kleine Hund fröhlich zwischen den Autos hin und her. Gut, dass ihm nichts geschehen ist.



Der etwa fünf bis sechs Jahre alte Rüde war ohne Halsband, aber ganz offensichtlich ein Besitzertier. Ganz zutraulich ließ er sich anleinen und sprang vergnügt ins Auto. Er ist lieb, zutraulich und sehr anhänglich.

**Wer den kleinen Hund vermisst, möge sich bitte melden:**

Anja Günther: (0242) 516 2216  
Angelika Kammer: (0242) 511 4361 oder (0533) 699 0194